

„Eifel DLG“: 52 Betriebe finden in einer neuen Dienstleistungsgenossenschaft zusammen

► 52 Unternehmen unterschiedlicher Branchen mit insgesamt mehr als 4.200 Mitarbeitern aus dem Kreis Euskirchen haben sich zur neuen „Dienstleistungsgenossenschaft Eifel DLG eG“ zusammengeschlossen. Ziel des von der VR-Bank Nordeifel eG initiierten Verbunds ist es, für seine Mitglieder Leistungen aus den Bereichen Personalführung, Chancengleichheit, Gesundheit, Digitalisierung, Wissen und Kompetenz zu entwickeln, bereitzustellen oder einzukaufen. Die „Eifel DLG“ solle ihre Mitglieder wirtschaftlich und sozial fördern und damit die Infrastruktur der Region voranbringen. Bereits Ende 2016, als sich die Genossenschaft noch in Gründung befand, erhielt die Initiative den „Demografie Exzellenz Award“ in der Kategorie „Arbeiten und glücklich leben“. Im gleichberechtigten Vorstand der Genossenschaft befinden sich Thomas Artmann (Eudemos), Gisela

Caspers (VR-Bank Nordeifel), Thomas Hambach (Eifel-Therme Zickurath) sowie Joachim Hees (Papstar). Über den Vorstand wacht der vierköpfige Aufsichtsrat, bestehend aus dem Aufsichtsratsvorsitzenden Wolfgang Merten (VR-Bank Nordeifel), dessen Stellvertreter Rolf Klöcker (DRK-Kreisverband Euskirchen) sowie Bernd Becker (PE Becker), Hubertus Kantelberg (CL Rick Produktionsgesellschaft) und Franz-Peter Schäfer (Sportwelt Schäfer). Ein Großteil der Mitgliedsbetriebe war schon über die „Familiengenossenschaft Nordeifel-Euskirchen“ miteinander verbunden. Die „Eifel DLG“ hat das Angebot der Familiengenossenschaft im Bereich „Chancengleichheit und Diversity“ in ihr Konzept aufgenommen und eine Kooperationsvereinbarung geschlossen.

